

**→ TOTAL LOKAL**

## Postagent als Kundenfreund

**N**eulich in der Großenbaumer Postagentur: Der freundliche Postagent erkennt sogleich, dass die Breit- und Längsseiten meines Poststücks ein wenig zu lang geraten sind. Druckvoll klappt er zwei Seiten um, versiegelt die verkleinerte Sendung mit braunem Klebeband, schiebt sie, jetzt passend, durch seine postamtliche Prüfschablone und strahlt: „Das ist jetzt ein Großbrief mit 1,45 Euro Porto. Sonst wäre es ein Päckchen gewesen für 3,90 Euro.“ So viel Mühe! Und auch noch 2,45 Euro gespart! Herzlichen Dank! Gestern kuvertierte ich wieder eine Broschüre mit so einer übergroßen Versandtasche – nicht ohne nach den amtlichen Maßen zu recherchieren. In der Tat, nach eigenem Umklappen und Verkleben schrumpft die verkleinerte Sendung unter die Maximalwerte von 250 x 353 mm Seitenlänge für Großbriefe. Dem Postagenten überreiche ich mein Poststück mit dem Kommentar: „Ich habe übrigens Ihren Knick-Trick angewandt.“ Da es sich noch nicht locker durch die Schablone mit den zulässigen Maßen schieben lässt, legt der Kundenfreundliche kurz sein ganzes Körpergewicht auf die Falz. „Jetzt stimmt auch die Höhe! 1,45 Euro bitte.“ Da sage noch einer, es gäbe keinen Service mehr! **HOS**